

[neubühl]info

april 2016 [2

1



2



3



Ausserordentliche GV vom 2. 4. 2016

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Wie bereits im Neubühl-Info vom März 2016 erwähnt, wird Gertrud Euchner an der nächsten Generalversammlung zurücktreten. Inzwischen hat sich auch Renate Rubin entschieden, ihre Mitarbeit im Vorstand zu beenden. An dieser Stelle möchte ich mich bei den beiden Vorstandskolleginnen herzlich für ihr grosses Engagement bedanken.

Nun suchen wir dringend zwei neue Mitglieder für den Vorstand. Haben Sie schon einmal erwogen, lustvoll im Vorstand mitzuarbeiten? Die Vorstandsarbeit ist reich an Herausforderungen und bietet eine Vielzahl von anspruchsvollen und spannenden Aufgaben. Nutzen Sie die Chance, Ihre Fach- und Führungskompetenzen und Ihr Verantwortungsbewusstsein unter Beweis zu stellen und sich in einem kollegialen Team gemeinsam für die Genossenschaft Neubühl einzusetzen! Für Fragen rund um die Vorstandstätigkeit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 10. Mai 2016 bei Marianne Spieler Frauenfelder, marianne.spieler@bluewin.ch, 079 701 48 51. Wir freuen uns auf Sie!

[Marianne Spieler Frauenfelder

Zweite ausserordentliche Generalversammlung

Trotz schönstem Frühlingswetter und dem Termin am Samstag besuchten rund 80 Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler am 2. April die zweite ausserordentliche Generalversammlung zur Statutenrevision. Zusätzlich liessen sich über 60 Genossenschaftsmitglieder durch eine Vollmacht vertreten. Dies zeigt, wie wichtig dieser Prozess den Neubühlerinnen und Neubühlern ist.

Die Präsidentin begrüsst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, fasste kurz die letzte ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Januar zusammen und erläuterte insbesondere für die am ersten Teil nicht Anwesenden, worum es bei der Überarbeitung der Statuten und des Vermietungsreglements ging. Anschliessend erteilte sie das Wort Andrée Mathis, der Leiterin der Arbeitsgruppe Statutenrevision, die ihrerseits auf die Wichtigkeit dieser Anpassungen hinwies. Martin Bachmann, Rechtsanwalt beim Dachverband Wohnbaugenossenschaften Schweiz, führte wie schon beim ersten Teil der a.o. GV durch die weiteren Prozessschritte und setzte die Besprechung der Statuten ab Artikel 8 fort. Diverse Anträge wurden intensiv diskutiert. Schliesslich gelang es der Generalversammlung, in einer weitgehend konstruktiven Atmosphäre die Statutenänderungen bis Artikel 25 zu besprechen und mit einigen Anpassungen, Ergänzungen und Streichungen anzunehmen.

Wie angekündigt unterbrechen wir die Generalversammlung für ein Mittagessen – eine Pause an der Frühlingssonne, die wohl alle genossen – und schlossen sie um 16 Uhr. Die nächste a.o. Generalversammlung findet am 31. 8. 2016 statt. Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei allen Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftlern und dem Team der Geschäftsstelle ganz herzlich für die engagierte Mitarbeit.

[Marianne Spieler Frauenfelder [Abb. 1, 2, 3

Erweiterung der Pflanzplätze

Die Warteliste für Pflanzplätze im Neubühl ist sehr lange. Die Arbeitsgruppe Umgebung hat sich deshalb dafür eingesetzt, den Pflanzgarten im Erligatter zu vergrössern. Um Platz für einige zusätzliche Pflanzplätze zu schaffen, wird das Fussballfeld rund zehn Meter gegen Süden verschoben.

[Medea Hoch

Überprüfung der Kanalisationsleitungen

Fachleute der Firma Kanal Total werden in nächster Zeit an der Westbühlstrasse (Nr. 27 bis 41 und 30) und an der Ostbühlstrasse (Nr. 65 bis 71 und 74 bis 86) die Kanalisationsleitungen mittels TV-Aufnahmen untersuchen. Den Mieterinnen und Mietern der betreffenden Häuser sollten durch diese Arbeiten kaum Unannehmlichkeiten entstehen. Wir danken für das Verständnis. Die Untersuchung soll zeigen, wo und in welchem Ausmass an den über 80-jährigen Leitungen Schadstellen vorhanden sind und welche Massnahmen für die gesetzlich geforderte Instandhaltung der Leitungen erforderlich sind. Dies geschieht auch im Zusammenhang mit der geplanten Renovation der Küchen und Bäder in den Mehrfamilienhäusern an der Westbühlstrasse. Über dieses Projekt werden wir an der Generalversammlung im Mai genauer informieren.

[Andrée Mathis

Neuerungen im Unterhaltsteam

Vielleicht haben Sie schon bemerkt, dass ein neuer Mitarbeiter für das Neubühl tätig ist: André Bauer verstärkt vom 1. Februar 2016 bis Ende September 2017 unser Unterhaltsteam. Während diesem befristeten Ausbildungspraktikum absolviert er berufsbegleitend die Hauswartausbildung. Clemente Esposito, der mit einem kleinen Teilzeitpensum angestellte Hauswart der Siedlung Erligatter, beendet seine Tätigkeit altershalber Ende Mai 2016.

Dank der Verstärkung unseres Teams können wir nun einen grossen Teil der bisher auswärts in Auftrag gegebenen Reinigungsarbeiten selber ausführen. Unter dem Strich sind diese Massnahmen kostenneutral. Denn die höheren Lohnkosten sparen wir durch die tieferen Ausgaben für die Reinigungsaufträge wieder ein. Die ersten Erfahrungen zeigen ausserdem, dass wir mit unseren eigenen Mitarbeitenden eine deutlich höhere Qualität und Mieterzufriedenheit erzielen als mit dem Einsatz externer Reinigungsfirmen. Für eine gleichmässige Arbeitsauslastung des Reinigungsteams werden wir im Verlauf des Sommers voraussichtlich den Turnus der Kellerreinigungen neu festlegen. Sie werden frühzeitig entsprechende Informationen erhalten.

[Bruno Suhner [Abb 4

Helferinnen und Helfer gesucht

Haben Sie Zeit und Lust, die AG Kultur bei einem der vielen Anlässe zu unterstützen? Dann melden Sie sich doch bitte. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! AG Kultur, Gertrud Euchner (W73), 076 438 18 86

[Gertrud Euchner [Abb 5

Umweltfreundliche Unkrautbekämpfung

Manche haben das kleine «Ungetüm» vielleicht schon gesehen und sich gewundert, was unser Gärtner da spazieren führt: Es ist eine neue Methode zur umweltfreundlichen Unkrautbekämpfung. Nicht mit Gift, nicht mit einem viel CO₂ produzierenden Gasbrenner, sondern allein mit heissem Wasser gehen wir dem Unkraut an die Wurzeln. Damit werden nicht nur die oberirdischen Pflanzenteile verbrüht, sondern das heisse Wasser dringt in den Boden ein und zerstört dort die Unkrautwurzeln. Dies verspricht langfristig eine nachhaltigere Wirkung. Wir sind gespannt, ob die neue Methode hält, was sie verspricht.

[Bruno Suhner

4



André Bauer

5



Solch farbenprächtige Anlässe wären ohne engagierte Helferinnen und Helfer nicht möglich

Redaktion: Rebecca Omeregje

Gestaltungskonzept: Mihaly Varga

Fotos: Matthias Köhler, weitere Quellen

[agenda

12.5.2016: NB Cinéma

13.5.2016: Setzlingstausch

22.5.2016: Neubühl-Brunch

26.5.2016: Generalversammlung

04.6.2016: Strassenmärt und Reparaturcafé
(Verschiebedatum: 18.6.2016)

31.8.2016: Ausserordentliche Generalversammlung